Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 6 (1880)

Heft: 44

Artikel: Zum 31. August

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-424956

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ich bin ber Dufteler Schreier Und lache mich wirklich halb tobt Db unfrer geliebten Baabtlanber Bunbesgerichtspalaisnoth.

Sie wiffen nicht, wie fich geberben Und fassen einen Beschluß, Der bann einer Wieberermägung In fürzefter Beit weichen muß.

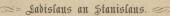
Ach Gott, es ist aber so schwierig! Die zieht man sich ba heraus? Sie wären wohl längstens einig, Sandelt' fich's um ihr - Narrenhaus!



Der Nationalrath hat das Schweizervolf im vorigen Jahre 165,000 Franten getoftet und foll im nachften Jahre 174,500 Franten kosten. Da somit der steigende Ruten, welchen der Nationalrath von der Gesetzgebung hat, bekannt ift, so murbe es interessant sein, gu erfahren, welchen Schaben ber Nationalrath haben murbe, wenn er die Früchte seiner Thätigfeit felbft - bezahlen mußte.

Bum 31. Oktober.

Beut' nütt fein Lied, das Thaten preist, Beschehen in gerechtem Grimme; Beut' heißt's nicht mehr: Wo ift ber Beift? Rein! - 3ft er auch bei Stimme?





Phon Wägen waß ich eine große Freute hape. Die eerwürtigen Rartenhäuser Monche, so ben fürnamen Schnabs Schart: Rose in frommen Minauten bereuten, wollen hinterfäsig werten in dem gozwolgefelligen Freiburg und besonderheitlich in Rohmong. Die alleinsehlig mach Ende Rirche mus babarburch eine felsenhafte Schtuge betohmen, benn biefes Göbber: gitrangg wird ben Schpyrituß ferbobeln bei ben Ratentahlen und Rager und fie werten balblichft einfaen, baß fie auf Upwägen und Schleuniger gur froben Botichaft retur jurudgahren. Alfo willtohms ben ichartröfigen Phader

womit dich grüett

Der ift ein Belb ber Freien, Der, wenn auch Ruhm ihn frangt, Doch glüht, fich bem zu weihen, Bas fleibet und nicht glangt.

Merkft Du Richts von ber Bilbung? D, wie ungludlich bin ich, baß ich bie Guffiten nicht wegnehmen tann und mich in biefer ichonen Ausstattung und Detoration auch Dir zeigen tann. Nicht mahr, Du verzeihst mir?

Wie balb, wie balb, so wird mein Name auch unter ben Theater= schriftstellerinnen glangen; Du glaubst nicht, wie ein Moser und ein l'Arronge bafür begeistern; auch meine Konnaissancen werden mir hiebei forderlich sein. Dente Dir ben herrlichen Genuß, wenn Dir ein Liebhaber mit Deinen eigenen gebichteten Monologen die Liebe erklart. D, wenn ich nur mehr Beit hatte! Aber bitte, verrathe mich nicht, fonft werbe ich fofort von allen Theaterbirektoren überschwemmt. Später mehr.

> Gang bie Deinigte Bomerangia.

Der Stänberath Gengel hat behauptet: "Wir find ein freies Bolt!" Doch vergaß er ben Zusat: "Go lange wir uns nicht gengeln laffen!"

Warum gibt es im St. Gottharbt noch immer blabenbe Stellen? Untwort: Beil bas Unternehmen viel an Unverdaulichkeit leibet.

Ehrlich. Das ist boch merkwürdig, ber Bundesrath besteht aus sieben Mitgliedern und doch beschäftigt er sich nie -

Nun, mit was benn?

Chrlich. Mit Gieben und bas mar boch wohl gethan.

Chriam. Ginnerftanben!

Weitern Text fiehe in der Annoncen-Beilage.

Brieffaften der Redaktion. -



E. R. i. G. Zum Polemistren fehlt uns Raum und Zeit, man lese auß den Bildern und Gedicken, wie wir über die Sache benken. Die Gegner der Todesstrafe konnten mit Kecht vor der Bertöckerung der Bundesverfassung warnen. Es hat Nichts genützt. Der Marotte eines Ständerathes zu lieb macht macht mad der Arch ist das Berlangen von 55,000 Stimmberechtigten, welche in Wirtlickfeit vielleicht 155,000 sind, meniger werth? Tortisservisserstellt Art. 39

Berlangen von \$5,000 Stimmberechtigten, welche in Virtlickeit vielleicht 155,000 sind, weniger werth? Tartüsse-Arbeitl Art. 39 läßt und kild, aber die Revisson von Art. 120 soll ams inskunftig vor solchen Lutzsprügen der Bundesversammlung schüten. Was dem die Krist, aber die Revisson von Art. 120 soll ams inskunftig vor solchen Lutzsprügen der Bundesversammlung schüten. Was dem Ginen recht, ist dem Andern diltigwingen der Bundesversammlung schüter er sich doch Durchbruch verschäften – Lerche. Mies Mithen umsonkt; mit diesem Blaute von Brivatsfuch verschäften – Lerche. Mies Mithen umsonkt; mit diesem Blaute von Brivatsfuch verschäften. – K. i. Bl. Mit beseinem Dankt verwendet; etwas schwierig zwar, oder es ging. — S. F. i. A. "Tie eigentliche Sozialdemotratie ist die miprathene Tochter des Fortschriftigsteit als Annen." Ein diese Gedankenspahn. — J. A. i. S. Wir theisen Ihnsus freiseit als Annen. "Ein diese Gedankenspahn. — J. A. i. S. Wir theisen Ihnsus freiseit als Annen." Ein diese Gedankenspahn. — E. W. i. L. Besten Dankt. Kalender abgegangen. Die Zdee soll später illust rirt werden. — J. A. R. i. N. Der Sinn des Sprückleins liegt zu tief; aber sonkt ind was "ustige Gedanken" stehen abgegangen. Die Zdee soll später illust rirt werden. — J. A. R. i. N. Der Sinn des Sprückleins liegt zu tief; aber sonkt ind werden. Sinnenken Dankt. — ? ? i. B. "Ein Mann rest gist serne hernehmen? So wird's wohl and geden und auch der übrige Tert dürfte ausreichen. Immerhin besten Dankt. — ? ? i. B. "Ein Mann rest gist sernehmen? So wird's wohl and geden und auch der übrige Tert dürfte ausreichen. Immerhin besten Dankt. — ? ? i. B. "Ein Mann rest gist sernehmen er So wird's wohl auch geden und auch der übrige Tert dürfte ausreichen. Immerhin besten Dankt. — ? ? i. B. "Ein Mann rest gist ser ein mit det eine mehr? Er wirte eber reissten. — John Schwal tunn gluch auf Kelpbaacht im "B. Int." einen Patum nicht eine mehr? Er wirte eber reissten. — Batum nicht eine mehr? Er wirte. — A. J. i. Cal. Mich. Besten Dankt. Ralender an Sie a nicht berüdfichtigt.

"Nebelspalter-Kalender" für 1881. Preis Fr. 1.

Inhalts - Verzeichniss.

Vollständiges Kalendarium. — Gruss. (Mit Illustration.) — Der Brand von Stoffelsdorf, eine Nihilistengeschichte. (Mit 6 Illustrationen.) — Die neue Erfindung. (Mit 3 Illustrationen.) — Glückliche Ehen. (Mit 2 Illustrationen.) — Ein Schwindler. (Mit Illustration.) Bruchstücke aus Nebelspalter's Konversations-Lexikon Anno 2881. (Mit 11 Illustrationen.) — Vom Rath der Sieben. — Professor Gscheidtli's Glaubensbekenntniss. (Mit Illustration.) — Nachtgedanken eines 'Reingefallenen. (Mit Illustration.) — Das unglückselige Flötenspiel. (Mit 13 Illustration.) — Zwei Seiten. (Mit Illustration.) — Eisenbahndirektor und Journalist. (Mit Illustration.) — Hobelspähne. — Räthselhafte Inschrift. (Mit Illustration.) — Man muss sich zu helfen wissen. (Mit Illustration.) — Beim Banquier. — Die gar traurige Geschichte mit dem Feuerzeug. (Mit Illustration.) — Illustration.) — Schlechtes Gedächtniss. (Mit Illustration.) — Die Jasskarte. (Mit 9 Illustrationen.) — Der verhängnissvolle Glockenzug. (Mit Illustration.) — Passion. (Mit Illustration.) — Passion. (Mit Illustration.) — Passion. (Mit Illustration.) — Passion. (Mit Illustration.) — Prophetisch. (Mit Illustration.) — Prophetisch. (Mit Illustration.) — Prophetisch. (Mit Illustration.) — Prophetisch.